



BAIKAL: Wildes Ufer am Baikalsee im Nationalpark „Zabajkalskij“ mit *Pinus sibirica*. Hier kann man mitunter Baikal-Robben und Braunbären beobachten



KAMTSCHATKA: Land der Vulkane mit Steinbirken-Taiga im Vordergrund



Bootsfahrt auf dem Pazifik: Riesenseeadler



KAMTSCHATKA & BAIKAL: Rhododendron oft flächendeckend



Ab Juni beginnt der Zug der Buckellachse, so dass man regelmäßig Bären sieht

# RUSSLAND

Die thematisch unterschiedliche Exkursionen führen in Begleitung eines Ornithologen/Zoologen, Botanikers, Forstwissenschaftlers und Geographen durch die Weiten Russlands. Sie richten sich an Behördenmitarbeiter sowie Wissenschaftler, Studenten, Doktoranden der **Ökologie, der Botanik, Zoologie Forstwirtschaft, Landwirtschaft** und verwandter Fachrichtungen. Gäste sind willkommen. Mit einer Teilnahme unterstützen Sie die Umweltbildung und Naturschutzprojekte.

## Baikalsee / Sibirien 2019 (12 & 21 Tage)

21. Juli - 10. Aug, 12 Tage: ab 750 € // 21 Tage: ab 1280 €

16. Aug–05. Sep, 12 Tage: ab 750 € // 21 Tage: ab 1300 €

## Kamtschatka-Expedition 2019 (22 Tage)

15.06.–06.07., ab 2000 €

10.07.-31.07 // 20.07.–10.08., ab 2000 €

Planung 2020-2021: USSURI & AMUR

**Themen (Auswahl):+ Avifauna: + Fauna:** Expedition in die Lebensräume diverser Robbenarten, Beobachtung des Lachszuges (4 Pazifische Arten), Wal-Beobachtung (2017: Grauwal!!!, Seiwal!!!), Kamtschatka-Argali, Braunbär, + **Flora, Ethnobotanik, Forstwirtschaft, Waldökologie + Geographie, Geologie, Vulkanologie ++Kultur, Land & Leute, Geschichte, + Wanderungen**

**Info:** Organisator ist die gemeinnützige NGO „Institut für Ökologie“ in Kirgyzstan und Sie können sich direkt an uns wenden unter „institute-of-ecology@posteo.de“. Für Hintergrund-Informationen können Sie sich wenden an: PD Dr. Thomas Ludemann (Universität Freiburg, Abteilung für Geobotanik), thomas.ludemann@biologie.uni-freiburg.de oder Dr. Michael von Tschirnhaus (Universität Bielefeld) m.tschirnhaus@uni-bielefeld.de, 0521-106 27 30. Teilnahme als **DOLMETSCHER** (dt.--russ.) zu stark reduzierten Kosten möglich. Anforderungen: Muttersprachler oder mind. 2-3jähriger Aufenthalt im russischsprachigen Ausland.